

Protokoll
zur Sitzung der Stadtvertretung am 13. April 2021

Beginn: 18:05 Uhr **Ende des öffentl. Teils:** 18:48 Uhr **Ort:** Kornspeicher
Ende des nichtöffentl. Teils: 19:15 Uhr

Anwesend:

- Frau Schwebke			
- Herr Knoche	- Herr Fritzsche	- Herr Kleist	- Herr Westphal
- Frau Polchow	- Herr Kohnke	- Herr Guse	- Herr Paal
- Herr Hübner	- Herr Reiche	- Herr Krüger	

es fehlten: - Herr Grahl entschuldigt - Herr Barß

als Gäste:

- Herr Wellnitz, Bürgermeister,
- Frau Trost, Leiter OSB
- Presse Frau Gehrke
- Abordnung Kita Sonnenschein und weitere Gäste

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt die Bürgervorsteherin alle anwesenden Stadtvertreter, den Bürgermeister, Mitarbeiter aus der Verwaltung und weitere Gäste.

Öffentlicher Teil

TOP 1 Regularien (Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit, Einwohnerfragestunde, Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung Protokoll, Bericht Bürgermeister, Anfragen Stadtvertreter)
Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit

Frau Schwebke stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Weiterhin stellt sie bei Anwesenheit von 12 von 14 Stadtvertretern die Beschlussfähigkeit der Stadtvertretung fest. Sie bittet alle Anwesenden die Mund und Nasenbedeckung die ganze Zeit zu tragen.

Einwohnerfragestunde

Von den anwesenden Einwohnern werden keine Anfragen gestellt.

Änderungsanträge zur Tagesordnung

Die Bürgervorsteherin bittet um die Erweiterung der Tagesordnung um einen nichtöffentlichen Teil. Dem Antrag wird mit 11 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung zugestimmt. Weiterhin bittet Sie die Stadtvertreter den vorliegenden Beschluss-Nr. 18/21 in 14/21 abzuändern. Es handelt sich hierbei um einen Schreibfehler.

Feststellung Protokoll

Das Protokoll des öffentlichen Teils vom 16.03.2021 wird mit 11 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung bestätigt.

Bericht Bürgermeister

Baumaßnahmen:

Brauereistraße Bauabschnitt Anbindung B110 Höhe Autohaus Presche bis zur Einfahrt Econautic: Borde und Rinnstein sind fast fertig, der Fahrbahnaufbau wird mit der Vervollständigung der Trag- und der Deckschicht in Kürze abgeschlossen

Bauamtsmitarbeiter:

Am 1. April hat unser neuer Kollege seine Arbeit aufgenommen. Er ist sehr wissbegierig und natürlich auch noch für einige Zeit in der Einarbeitung.

Coronasituation:

- Die 7-Tages-Inzidenz im Landkreis ist aktuell bei 150. In weiten Teilen des Landkrieses wurden auf Grund dessen mit der 45. Allgemeinverfügung des Landkrieses MSE ein nächtliches Ausgangsverbot sowie schärfere Kontaktbeschränkungen angeordnet. Durch die in Dargun in der vergangenen Woche und auch

aktuell noch niedrigeren Inzidenz sind wir davon derzeit nicht betroffen. Dies ist eine Momentaufnahme. Wir haben auch in Dargun bereits erlebt, dass sich dies innerhalb kürzester Zeit ändern kann. Die weitere Entwicklung ist nicht vorhersehbar und weitergehende Maßnahmen sind bereits im Gespräch. Die Bundes- und Landespolitik wird entscheiden.

- Die Anzahl der Impfungen hat sich bei uns im Landkreis in der letzten Zeit stark erhöht. Bis vor kurzem standen im Landkreis etwa 2.000 Impfungen pro Woche an. Aktuell werden täglich etwa 1.300 Dosen verimpft.

Klärschlamm:

Die Entnahme und Abfuhr des Klärschlammes ist abgeschlossen. Einige Restarbeiten im Umfeld des Vererdungsbeckens stehen noch aus.

Ostern:

Der Darguner Sandhasen e.V. hat mit fleißigen Helfern wieder kleine Ostergeschenke für unsere kleinsten verteilt und wie ich von meinen eigenen Enkelkindern gehört habe, kam diese Aktion sehr gut an. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Organisatoren, deren Helfer aber auch an die Sponsoren.

Interessenbekundung Kita:

Es hat mich sehr gefreut, dass so großes Interesse qualifizierter Träger an einer Übernahme unserer Kita und unserem Hortes bestand, die Eltern und auch die Kita-mitarbeiter sowie Mitglieder des Vereins hatten neben den Stadtvertretern die Gelegenheit die Präsentation aller Interessenten zu erleben. Alle hatten die Möglichkeit ihre Sicht der Dinge auch den Stadtvertretern mitzuteilen. Ich denke, dies Verfahren war transparent, und heute erleben wir den Abschluss eines ersten Abschnittes. Die Festlegung auf einen Träger ist ja auch nur ein Teilschritt auf dem Weg zum Betrieb durch einen neuen Träger. Ich wünsche der Stadt Dargun mit seinen Jüngsten eine Entscheidung, die für die nächsten Jahre eine Verlässlichkeit und Stabilität bedeutet.

Anfragen Stadtvertreter

Herr Krüger fragt nach, warum vor 2 – 3 Wochen die Schuhe nach 4 – 5 Stunden eingesammelt wurden. Da das Wochenende vor der Tür stand, wurden die Schuhe eingesammelt und in blaue Säcke verpackt. Es sollte vermieden werden, dass man die Schuhe im ganzen Stadtgebiet verstreut wiederfindet.

Weiter fragt Herr Krüger nach, ob man hinsichtlich der Teste und Maskenpflicht an unserer Schule Einfluss nehmen kann und warum die Plakate entfernt wurden.

Hierzu führt der Bürgermeister aus, dass dies Ländersache ist und hierauf keinen Einfluss hat. Von der Entfernung der Plakate ist dem Bürgermeister nichts bekannt.

Herr Hübner bedankt sich für die schnellste Reaktion des Bauhofes auf seine Anfrage in der letzten Sitzung.

Hinsichtlich zum Bericht zur Baumaßnahme Brauereistraße, fragt Herr Knoche an, ob der jetzige Abschnitt der letzte Abschnitt sei. Dies wird verneint und informiert, dass noch zwei weitere Abschnitte folgen.

TOP 2 Beschluss-Nr. 13/21 - Bestimmung der Trägerschaft für die Kita „Sonnenschein“ und den Hort „Burg der wilden Kinder“ nach Interessenbekundungsverfahren

Frau Schwebke gibt einen Bericht zum TOP:

„Unsere heutige außerplanmäßige Stadtvertreterversammlung wurde einberufen zur Beschlussfassung: Trägerschaft für die KiTa „Sonnenschein“ und Hort „Burg der wilden Kinder“.

In der Sitzung der Stadtvertretung am 14. Dezember 2020 habe ich über die Kündigung der Trägerschaft des Fördervereins Kita Sonnenschein zum 31.07.2021 berichtet.

In der gemeinsamen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 19.01.2021 stellte der Bürgermeister Herr Wellnitz die Beschlussvorlage für die SV (Nr.)02/2021- Interessenbekundungsverfahren zur Vergabe der Trägerschaft der Kita „Sonnenschein“ und des Hortes „Burg der wilden Kinder“ zur Abstimmung. Der Hauptausschuss unter Leitung des Bürgermeisters stimmte der Verfahrensweise einstimmig zu.

In der außerordentlichen Sitzung der Stadtvertretung am 2. Februar 2021 wurde dieser Vorschlag aus dem Hauptausschuss mit 10 Ja, 1 Nein (Lutz Reiche) und 2 Enthaltungen (Rolf Hübner, Alex Guse) abgestimmt.

Ende des Interessenbekundungsverfahrens war dann am Freitag, 12.03.2021.

Auf der Sitzung der Stadtvertretung am 16. März 2021 hatten wir dann gemeinsam mit der Verwaltung entschieden noch im März zwei Termine zu finden, in der sich die Bewerber in einer kurzen Präsentation

vorstellen können. Weiterhin wurde die heutige Sondersitzung einberufen, in der abschließend der Beschluss zur Trägerschaft gefasst wird.

Die Präsentationsveranstaltung der potenziellen Träger fand am 29./30.03.21 statt.
8 Stadtvertreter waren an beiden Terminen anwesend,
(SuS, SPD, WGDO, Ronny Krüger)
4 Stadtvertreter an einem Termin,
(Horst Kohnke, Lutz Reiche, Harald Barß, Tom Knoche)
2 Stadtvertreter waren entschuldigt oder vertreten durch den Bgm. (WVD)

Hier noch einmal ein großer Dank an alle anwesenden Teilnehmer der Stadtvertretung bei diesen beiden Veranstaltungen, denn nur durch die dort gewonnenen Informationen können wir heute eine überlegte Entscheidung für Dargun's Zukunft treffen. Einige Stadtvertreter haben sich zusätzlich informiert, durch Einsicht der Akten im Fachamt, Recherche im Internet oder persönliche Kontakte mit zukünftigen Trägern und vor allem viele Gespräche mit Eltern und Erzieher.

Wir Stadtvertreter haben eine rein objektive Bewertung anhand von 7 Bewertungskriterien durchgeführt. Diese wird Frau Trost in der Vorstellung des Beschlusses dann benennen.

Hier konnten wir 0-5 Punkte vergeben. In diesem Bewertungsverfahren hat 1 potenzieller Träger von 7 anwesenden Stadtvertretern jeweils die höchste Punktzahl erhalten, davon 6x die Höchstpunktzahl 35 Punkte und 1x mit 33 Punkten.
Des Weiteren gab es ebenfalls eine interne Bewertung durch das zuständige Fachamt in der Stadtverwaltung. Beide Bewertungen sind diesmal überraschend identisch.
Zusätzlich betrachtet wurden die Meinungen aus den Fraktionen.
Auch Erzieher und Elternrat gaben ihre Meinungen zu den potentiellen zukünftigen Träger ab.

In das Bewertungssystem fließen aber nur die Auswertungen der Bewertungslisten der Stadtvertreter von den beiden Tagen der Präsentationveranstaltung ein. Dieses rein objektive Bewertungsverfahren wird auch von zukünftigen Stadtvertretungen immer wieder nachvollziehbar sein.

Seit 2004 bin in nun schon Mitglied in der Stadtvertretung von Dargun. Mir ist eigentlich kein Beschluss in Erinnerung mit denen wir als Stadtvertreter uns so intensiv auseinandergesetzt haben.
7 Sitzungen in kürzester Zeit, dazu haben einige von uns noch viel Freizeit für Recherchen oder persönliche Kontakte investiert. Danke! Und das alles in der Corona Pandemie Höchstzeit!

Ich denke mir ist es diesmal gelungen, meine von Anfang an feststehende Entscheidung zum zukünftigen Träger nicht in die Vertretung zu tragen.

Egal wie die Entscheidung heute ausfällt, sie wird nicht für alle die Richtige Entscheidung sein. Die Stadt Dargun braucht für ihre größte Kindereinrichtung einen zuverlässigen, kompetenten, erfahrenen Partner, der nach höchsten Qualitätsstandards in allen Bereichen arbeitet. Wir brauchen Stabilität für die Einrichtung und es muss nach der turbulenten Zeit einfach mal wieder Ruhe einkehren.

Bevor ich Frau Trost das Wort erteile zur Vorstellung des Beschlusses möchte ich hier die Möglichkeit nutzen, mich zu bedanken beim zuständigen Fachamt bei Frau Trost und vor allem bei Frau Bayerl. Der gesamte Ablaufprozess des Verfahrens, von der Vorbereitung, über die Durchführung bis hin zur Auswertung war doch diesmal sehr professionell und zielführend gestaltet. Solche Begleitung von Beschlussvorlagen wünsche ich mir zukünftig mehr. Danke der Fachabteilung.

Im Anschluss erläutert Frau Trost, Leiterin des Ordnungs-, Bau- und Sozialamtes, den Beschlussentwurf. Die Fraktionen nutzten die Gelegenheit öffentlich Stellung zu nehmen. Anträge zur Änderung der Vorlage wurden nicht gestellt.
Nach einer kurzen Diskussion wird die Beschlussvorlage zur Abstimmung gebracht.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss-Nr. 13/21: 6 Ja-Stimmen 5 Nein-Stimmen 1 Stimmenthaltung

Es wird darauf hingewiesen, dass über den Inhalt des Trägerschaftsvertrages nach Verhandlung in der Stadtvertretung beraten und in einer Sondersitzung im Juni abgestimmt wird.

TOP 3 Beschluss-Nr. 14/21 Außerplanmäßige Ausgaben für Planungsleistungen I-III zur Beantragung von Fördermitteln

Die Leiterin des Ordnungs- Bau- und Sozialamtes Frau Trost, erläutert den Beschluss 14/12.
Nach kurzer Diskussion wird der Beschluss zur Abstimmung gebracht.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss-Nr. 01/21: 12 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

TOP 4 Verschiedenes

Herr Knoche informiert, dass auf der nächsten Sitzung der Stadtvertretung Vertreter der Initiative Hilft in der Einwohnersprechstunde vorsprechen werden.

Herr Hübner weist auf eine defekte Bank beim Angelsteg (Höhe ehemaliger Kanuschuppen) hin. Hierzu teilt der Bürgermeister mit, dass die Bank insgesamt bearbeitet wird.

Befangenheit:

Es waren keine Stadtvertreter befangen.

Form der Abstimmung:


Alle Abstimmungen waren offen.

Unterbrechung:

Es gab keine Unterbrechung.


Protokollant


Stadtvertreter


Bürgervorsteher